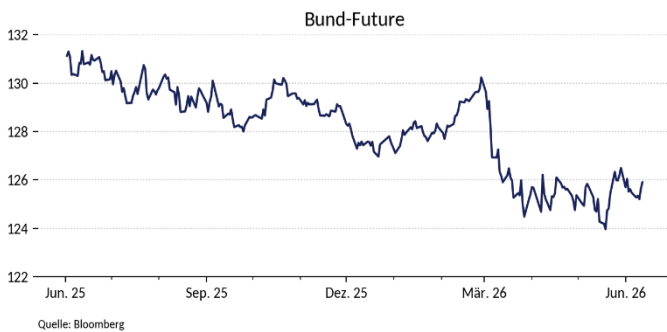


Marktdaten	12.06.2026	11.06.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.635,30	24.209,71	24.490,41	0,6
MDAX	32.083,10	31.456,13	30.617,67	4,8
TECDAX	3.979,50	3.927,75	3.622,27	9,9
EURO STOXX 50	6.187,63	6.056,96	5.791,41	6,8
STOXX 50	5.287,92	5.195,38	4.918,02	7,5
DOW JONES IND.	51.202,26	50.848,75	48.063,29	6,5
S&P 500	7.431,46	7.394,30	6.845,50	8,6
MCSI World	4.788,22	4.745,63	4.430,38	8,1
MSCI EM	1.715,97	1.664,51	1.404,37	22,2
NIKKEI 225	66.020,04	64.217,27	50.339,48	31,1
Euro in USD	1,1568	1,1582	1,1745	-1,5
Euro in YEN	185,36	185,34	183,58	1,0
Euro in GBP	0,8628	0,863	0,8717	-1,0
Bitcoin (USD)	63.435,16	63.363,87	87.598,39	-27,6
Gold (USD)	4.219,33	4.224,60	4.319,37	-2,3
Rohöl (Brent ICE USD)	87,33	90,38	60,85	43,5
CO2 Emissionsrechte	77,17	77,14	87,37	-11,7
Bund-Future	125,90	125,63	127,57	
Rex	123,28	122,84	124,38	
Umlaufendite	2,97	3,05	2,78	
3M Euribor	2,38	2,401	2,026	
12M Euribor	2,874	2,846	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,995	3,032	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,474	3,493	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,479	4,461	4,167	

Quelle: Bloomberg

### Charts



### Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
<b>Konjunktur</b>				
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Apr	0,1%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Apr	0,3%
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Jun	14,0
15:15	US	Industrieproduktion M/M	Mai	0,1%
15:15	US	Kapazitätsauslastung	Mai	76,1%
16:00	US	NAHB Wohnungsmarkt-Index	Jun	37
<b>Unternehmen/Sektor</b>				
09:00	DE	Centrotec SE	HV	
11:00	DE	Adtran Networks	HV	
	FR	Rüstungsmesse Eurosatory, Paris		

### Marktumfeld

- // Die Bundesbank traut der **deutschen Wirtschaft** wegen der Folgen des Iran-Kriegs erst 2028 wieder spürbares Wachstum zu. Im laufenden Jahr bleibe der Konjunktur allein wegen der staatlichen Mehrausgaben ein Abrutschen in eine vorübergehende Rezession erspart, heißt es in der veröffentlichten halbjährlichen Prognose. "Im Sommerhalbjahr wird ein Rückgang der Wirtschaftsleistung durch die expansive Fiskalpolitik verhindert: Sie gleicht die Folgen des Krieges im Nahen Osten in etwa aus." Die Bundesbank geht davon aus, dass das unbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2026 um 0,7% steigt, im nächsten Jahr um 0,9% anzieht und 2028 um weitere 1,2% zulegt.
- // Die Zahl der **Firmenpleiten in Deutschland** ist in Q1 deutlich gestiegen. 6.275 Unternehmensinsolvenzen wurden bei den Amtsgerichten beantragt und damit 6,5% mehr als im Vorjahreszeitraum, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Der Trend wies zuletzt deutlich nach oben: Im März allein stieg die Zahl der Unternehmensinsolvenzen um 15,8%. Am stärksten betroffen von der Entwicklung war der Bereich Verkehr und Lagerei. Auf diesen Sektor entfiel mit 32,1 Fällen je 10.000 Unternehmen die höchste Insolvenzhäufigkeit (gefolgt von Gastg. und Baug).
- // Die **britische Wirtschaft** ist im April erstmals seit über einem halben Jahr wieder geschrumpft – u.a. wegen der Absage großer Sportveranstaltungen wie z.B. des Formel-1-Rennens in Nahost im Zuge des Iran-Kriegs. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) sank um 0,1% im Vergleich zum Vormonat, wie die Statistikbehörde ONS mitteilte. Das ist das erste monatliche Minus seit August 2025.
- // **Wochenausblick:** Wenn man dem Blick in den Kalender trauen kann, dürfte Investoren keine turbulente Woche bevorstehen. Morgen lohnt allerdings der Blick auf den ZEW Index. Er misst die Erwartungen von Finanzmarktexperten hinsichtlich der Konjunkturentwicklung in den kommenden 6 Monaten. Das Ergebnis liefert einen schnellen Überblick über die Erwartungen der Märkte und beeinflusst nicht selten die Börsen. Mittwoch steht ein Treffen der US-Notenbanker an. Dies wird erstmals vom neuen Fed-Chef Kevin Warsh geleitet. Die Sitzung dürfte einige konkrete Hinweise liefern, welche Neuerungen Warsh plant. Tiefgreifende Änderungen seien kurzfristig aber wohl kaum durchsetzbar.

### Renten- und Aktienmärkte

- // Die **deutschen Anleihekurse** erholten sich weiter von den Verlusten seit vergangem Wochenbeginn. Die Leitzinserhöhung der EZB belastete zuvor nur kurz. Am Freitag stützten dann die gesunkenen Ölpreise. Stark verändert haben sich die Renditen allerdings nicht: Schon seit Anfang März rentieren zehnjährige Bundesanleihen um 3%. Im Handel mit Unternehmensanleihen geht es aktuell ruhig zu, speziell im High Yield-Bereich ist sehr wenig los. Besondere Neuemissionen gab es nicht.
- // Hoffnungen auf ein baldiges Rahmenabkommen der USA mit dem Iran haben dem **deutschen Aktienmarkt** erheblichen Rückenwind beschert. Insbesondere der Reisesektor profitierte stark, v.a. Tui, Lufthansa und Fraport. Letzterer legte zudem gute Verkehrszahlen für Mai vor.
- // Der erfolgreiche SpaceX-Börsengang und zunehmende Hinweise auf einen möglichen Frieden im Nahen Osten haben die **Wall Sreet** am Freitag gestützt. Der Börsengang des Raumfahrt-, Satelliten- und KI-Unternehmens von Tesla-Chef Musk war der größte der Geschichte. SpaceX verkaufte rd. 555,6 Mio. Aktien und nahm damit 75 Mrd. USD ein. Das Unternehmen kam damit auf eine Bewertung von 1,77 Bio. USD und war aus dem Stand mehr wert als etwa der Facebook-Konzern Meta und der Elektroautobauer Tesla oder auch 3 x soviel wert wie das amerikanische Farmland.
- // Die **Einigung** zwischen den USA und dem Iran auf eine vorläufige Übereinkunft hat am **frühen Montagmorgen** die Finanzmärkte deutlich bewegt. Anleger dürften sich auf einen starken Wochenstart freuen.

### Unternehmen

- // Der Hamburger Hafenlogistiker **HHLA** hat sich mit einer turbulenten Marathon-Hauptversammlung nach fast 19 Jahren von der Börse verabschiedet. Nach dem umstrittenen Einstieg der weltgrößten Containerreederei MSC bei HHLA vor rund 1,5 Jahren votierte die virtuelle Hauptversammlung dafür, dass der HHLA-Teilkonzern Hafenlogistik vom Kurszettel verschwindet. Die Großaktionäre MSC und die Stadt Hamburg mit einem Anteil von über 95% der Aktien brachten die geplante Zwangsabfindung der verbliebenen Einzelaktionäre durch.

### Devisen und Rohstoffe

- // Die Einigung zwischen den USA und dem Iran auf eine vorläufige Übereinkunft hat die Finanzmärkte deutlich bewegt. Der **EUR** kletterte über 1,16 USD und auch die Preise für **Gold** und **Silber** zogen deutlich an. Der **Bitcoin** profitierte ebenfalls und stieg bis knapp unter 66.000 USD.

**Wichtige Hinweise:**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.** Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 15. Juni 2026**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712